

Schmetterlinge am Scheideweg

Vortrag mit dem Experten Andreas Segerer

Regen. Anlässlich der Ausstellung „Gaukler der Lüfte“ im Landwirtschaftsmuseum mit zigtausend heimischen Schmetterlinge aus der Sammlung Wolfgang Stoiber sen. kommt am Dienstag, 12. März, um 19 Uhr der Schmetterlingsexperte Bayerns schlechthin mit einem Vortrag nach Regen. Andreas H. Segerer gibt in einem reich bebilderten Vortrag Einblicke in die Welt der „Fliegenden Edelsteine“. Der Referent ist Insektenforscher an der Zoologischen Staatssammlung in München, Präsident der Münchner Entomologischen Gesellschaft, größte insektenkundliche Vereinigung im deutschsprachigen Raum, und Autor des Buches „Das große Insektensterben“. Als Lepidopterologe (= Schmetter-



A. Segerer

lingsforscher) gehören zu seinen bevorzugten Forschungsgebieten die Verbreitung und Bestandsentwicklung der Schmetterlinge Bayerns, molekulare Artcharakterisierung, die Taxonomie der Zünslerfalter (Pyralidae) Europas und Kleinschmetterlinge im Amazonastiefland von Perú. Als Fachsprecher war er am Volksbegehren Artenvielfalt mitbeteiligt. In Regen gibt er Einblicke in die Arten- und Formenfülle heimischer Schmetterlinge, in Ausmaß und Zusammenhänge des Artensterbens, er zeigt auch Lösungsmöglichkeiten auf. – bb